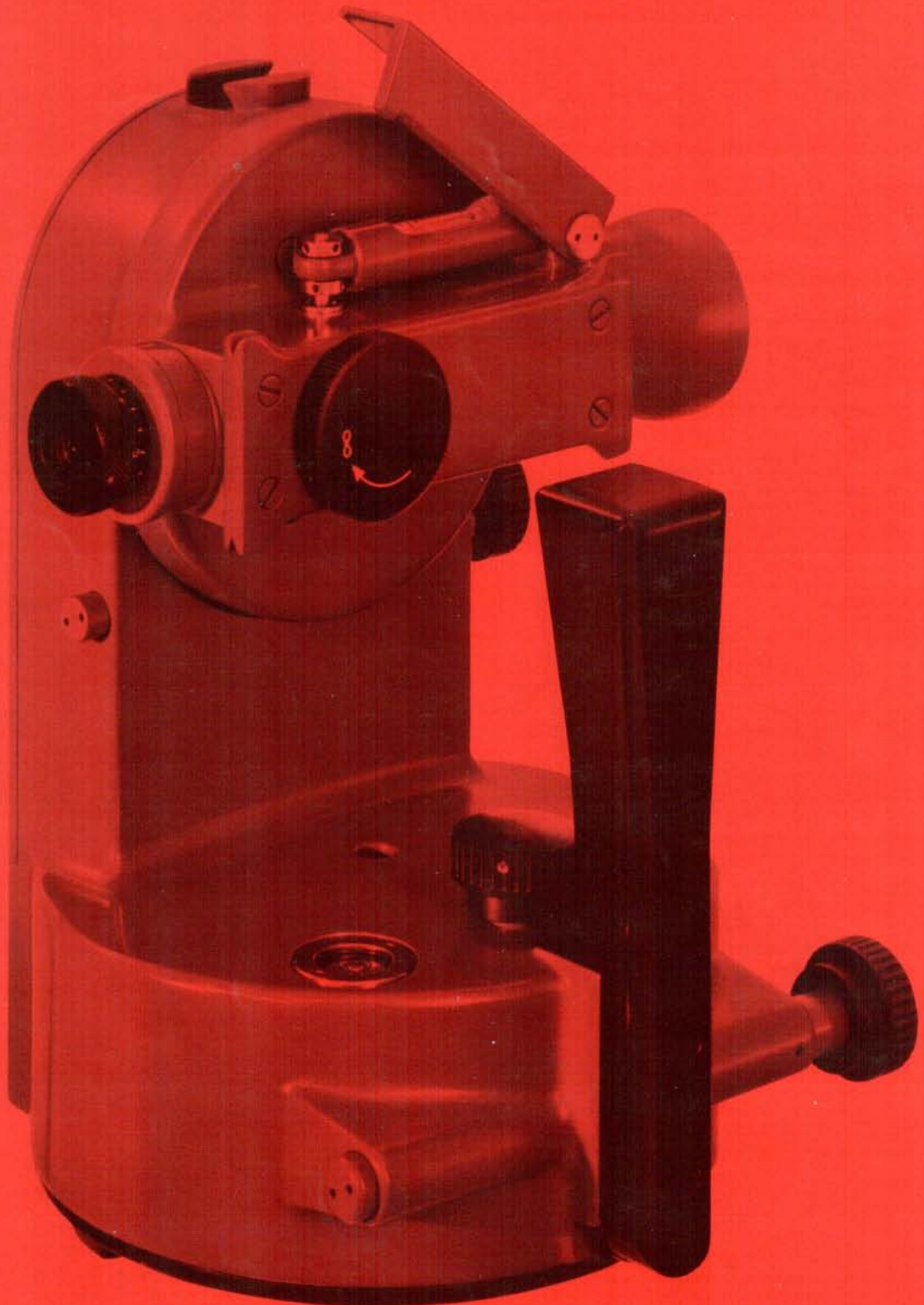


# Kern KO-A Bautheodolit





Mit dem Bautheodolit Kern K 0-A steht dem Bau- fachmann ein Instrument zur Verfügung, mit dem die auf dem Bauplatz vorkommenden Vermessungs- arbeiten rasch, bequem und mit ausreichender Genauigkeit ausgeführt werden können. Zudem ist der K 0-A sehr robust gebaut, so daß er die rauhe Behandlung auf dem Bauplatz ohne weiteres erträgt.

## Die wichtigsten Merkmale

### Nur eine Stütze

Die Ausführung der K 0-A als Einstützentheodolit erlaubte einen sehr einfachen Aufbau, der sich auch für Unterhalts- und allfällige Reparaturarbeiten als vorteilhaft erweist. Der mechanischen Festigkeit der Stütze wurde besondere Beachtung geschenkt, so daß der K 0-A bezüglich Stabilität den Zweistützeninstrumenten nicht nachsteht. Ein praktischer Handgriff ermöglicht das bequeme Tragen des Instruments.

### Keine Horizontierknöpfe

Der K 0-A besitzt weder Fußschrauben mit ihren bekannten Nachteilen noch Horizontierknöpfe. Deshalb ist jede Horizontieroperation weggefallen. Es genügt, die Dosenlibelle mit Hilfe des Spezial- zentrierstativs einzuspielen. Dabei ist das Instrument über dem Bodenpunkt zentriert und automatisch grob horizontiert. Ein Pendelkompensator schaltet den Einfluß der restlichen Stehachsenschiefe auf die Höhenwinkelmessung automatisch aus.

### Kreisablesung im Fernrohrokular

Für die Kreisablesung ist kein besonderes Okular notwendig. Die Kreisablesbilder erscheinen im Fernrohrokular, so daß nach dem Einstellen des Zieles mit demselben Blick die Winkel abgelesen werden können.

### Verwendung als Lotungsgerät

Das Abloten erfolgt mit dem Fernrohr durch eine Öffnung im Theodolith-Unterteil; zum Aufloten wird das Fernrohr mit einem gebrochenen Okular ver- sehen.

## Weitere praktische Vorteile

Spezial-Zentrierstativ, dessen Instrumenten- Aufnahmeplatte in der Höhe verstellbar ist, wobei die Zentrierung und Horizontierung des Instrumentes erhalten bleibt.

Kippachse mit Rutschkupplung, ohne Klemme; Stehachse mit Klemme und Repetitionsvorrichtung. Offenes Visier zur bequemen Grobzielung. Vorzügliches Fernrohr mit aufrechtem Bild.

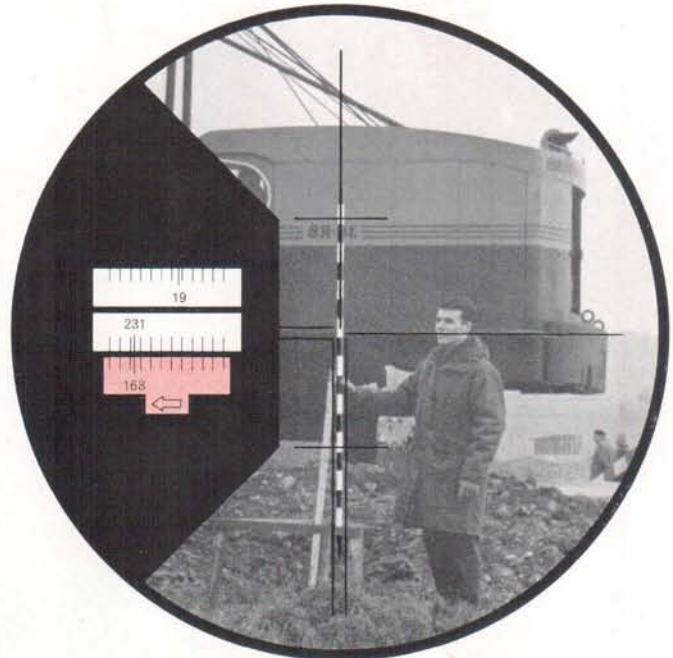
Sehr einfache Kreisablesung,  $1\frac{1}{2}^\circ$  direkt an Skalen ablesbar. Horizontalkreis mit zusätzlicher gegen- läufiger Bezifferung in rotem Bildfenster.

Fernrohrlibelle zum Nivellieren; Beobachtung über Klappspiegel, der gleichzeitig als Schutzdeckel für die Libelle dient.

Aufsetzbare Kreisbussole für die Messung von Bussolenzügen.

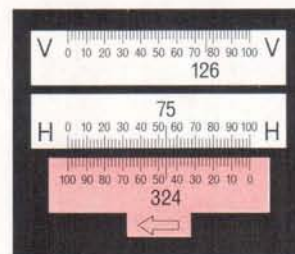
## Technische Daten

Fernrohrvergrößerung	22,5 ×
Objektivöffnung	30 mm
Kürzeste Zielweite	0,8 m
Multiplikationskonstante	100
Additionskonstante	0
Teilkreisdurchmesser	70 mm
Kreisablesung direkt	$2^\circ/1'$
Fernrohrlibellenangabe	30"/2 mm
Dosenlibellenangabe	5'/2 mm
Kippachsenhöhe	155 mm
Gewicht des Instruments	3,7 kg

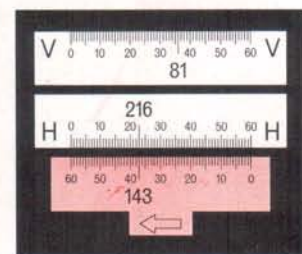


Im K 0-A sind die Kreisablesbilder im Fernrohr- gesichtsfeld sichtbar.

### Kreisablesbeispiele



400°  
Vertikalkreis 126° 76'  
Horizontalkreis 75° 54'  
gegenläufige  
Bezifferung 324° 46'



360°  
Vertikalkreis 81° 36'  
Horizontalkreis 216° 23'  
gegenläufige  
Bezifferung 143° 37'



Kern & Co. AG  
5001 Aarau Schweiz  
Werke für Präzisionsmechanik  
und Optik